

## Merkblatt zur Eingabe von Erdwärmesondenbohrungen

### 1. Was ist einzureichen?

- Baugesuchsformular
- Bewilligungsgesuch für Erdwärmesondenbohrungen
- Deklaration Erdarbeiten
- Vermasster Situationsplan mit eingezeichnetem Bohrstandort
- Energienachweis EN-103
- Energienachweis EN-120
- Der Bohrpunkt ist zu visieren (z.B. mittels Pflock oder Kreuz am Boden) und ein Fotonachweis einzureichen
- Ev. Hydrogeologische Abklärung bei Bohrtiefen ab 200 m und in Artesergebieten
- Ev. Vereinbarung betreffend Herabsetzung des Grenzabstandes (wenn der Grenzabstand von 0.5 m zu Nachbarliegenschaften nicht eingehalten werden kann)
- Ev. Begründung zur Erteilung der Ausnahmegewilligung zur Unterschreitung des Strassenabstandes (wenn der Grenzabstand von 3 m zur Strasse nicht eingehalten werden kann)

### 2. Anzahl Pläne und Unterlagen

Sämtliche Pläne und Unterlagen zum Baugesuch sind 1-fach einzureichen. Sind kantonale Ämter betroffen, ist kein zusätzlicher Plansatz erforderlich.

Zudem ist das Baugesuch inkl. Pläne und Unterlagen auch digital (im PDF-Format gespeichert) abzugeben.

### 3. Bearbeitungszeit

Bis zur Bewilligung dauert es in etwa 1-2 Monate.

### 4. Einreichung an

Bauverwaltung Gachnang  
Islikonerstrasse 7  
8547 Gachnang

Digital an [bauamt@gachnang.ch](mailto:bauamt@gachnang.ch)

Version 04/2023, Änderungen vorbehalten



#### ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Mittwoch  
Donnerstag  
Freitag

08.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 17.00 Uhr  
08.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr  
08.00 - 14.00 Uhr